



LICENSING EXECUTIVES SOCIETIES
IN EUROPE

advancing the business of Intellectual Property globally

LES Austria

President:
Dr. Alexander Cizek, LL.M.

DLA Piper Weiss-Tessbach
Rechtsanwälte GmbH
Schottenring 14
A-1010 Vienna
Austria

Telephone: +43 1 531 78 - 1451
Facsimile: +43 1 531 78 - 1929

Technologieverwertung durch Lizenzierung Intellectual Asset Management (LES100)

DAS SEMINAR

Dieses von der Licensing Executives Society International konzipierte Seminar wird erstmalig in Österreich angeboten und stellt das Einstiegsseminar der Intellectual Asset Management Seminarreihe dar. Im Zuge dieser Seminarreihe werden den Teilnehmern sämtliche Grundlagen und Aspekte des Lizenzwesens näher gebracht. Die dabei vermittelten Lehrinhalte lassen sich unmittelbar in die Praxis umsetzen.

Im Rahmen dieses fünfteiligen Einstiegsseminars werden den Teilnehmern die Grundlagen des geistigen Eigentums und der gewerblichen Schutzrechte, die Grundlagen der kommerziellen Verwertung und Lizenzierung von geistigem Eigentum, Möglichkeiten zur Bestimmung von Lizenzgebühren und Risiko Management im Zusammenhang mit der Lizenzierung geistigen Eigentums vermittelt. Abschließend findet das Licensing Game statt, bei dem die Teilnehmer ihr neu erworbenes Wissen praxisnah umsetzen können.

ZIELGRUPPE

Dieser Einsteigerkurs richtet sich insbesondere

- an Personen ohne Erfahrung im Lizenzwesen, aber mit Interesse an Weiterbildung und Spezialisierung,
- an Unternehmer, die den Wert ihres geistigen Eigentums verstehen müssen,
- an Mitarbeiter von Patent- und Rechtsabteilungen von Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

PROGRAMM

- 9.00 Uhr Einführende Worte des Präsidenten der LES Austria**
Dr. Alexander Cizek
- 9.15 Uhr Grundlagen des geistigen Eigentums**
Was ist ein geistiges Eigentum?
Wie kann geistiges Eigentum geschützt werden?
Was ist ein Patent, was ist eine Marke, was ist ein Muster?
Was schützt das Urheberrecht?
DI Karin Hofmann
- 10.30 Uhr Kaffeepause**
- 10.45 Uhr Grundlagen der kommerziellen Verwertung und Lizenzierung von geistigem Eigentum**
Wie kann geistiges Eigentum bzw. wie können gewerbliche Schutzrechte verwertet werden?
Was ist eine Lizenz und welche Gründe gibt es geistiges Eigentum zu lizenzieren?
Wie wird ein Lizenzvertrag formuliert?
Was muss bei der Gestaltung eines Lizenzvertrags beachtet werden?
Welche Lizenzmodelle gibt es?
Dr. Daniel Herzog
- 11.35 Uhr Lizenzgebühren**
Wie wird der ökonomische Wert eines geistigen Eigentums bestimmt?
Wie wird die Höhe von Lizenzgebühren festgelegt?
Welchen Arten von Lizenzgebühren gibt es?
DI Karin Hofmann
- 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen**
- 13.30 Uhr Risikomanagement**
Was muss bei der Lizenzierung geistigen Eigentums berücksichtigt werden?
Welche Risiken müssen Lizenzgeber und Lizenznehmer bei der Lizenzierung von geistigem Eigentum beachten?
Dr. Daniel Herzog
- 14.15 Uhr Licensing Game (Teil 1)**
Die Teilnehmer, aufgeteilt in zwei Gruppen (Lizenznehmer und Lizenzgeber), diskutieren und verhandeln einen Lizenzvertrag.
DI Karin Hofmann/Dr. Daniel Herzog
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.30 Uhr Licensing Game (Teil 2)**
Die Teilnehmer diskutieren mit den Vortragenden die in Teil 1 erzielten Ergebnisse.
DI Karin Hofmann/Dr. Daniel Herzog
- 16.45 Uhr Diskussion**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung**

IHRE VORTRAGENDEN

DI KARIN HOFMANN ist seit 1999 im Technologietransfer der TU Wien tätig und beschäftigt sich mit der Verwertung von Patenten sowie mit der Verhandlung und Prüfung von F&E-Verträgen zwischen Unternehmen und der Universität. Zudem war Frau DI Hofmann am Aufbau der Abteilung Technologietransfer sowie bei der Entwicklung der IPR-Policy der TU Wien beteiligt. Frau DI Hofmann lehrt seit 2005 an der TU Wien und TU Graz auf dem Gebiet der Technologieverwertung.



DR. DANIEL HERZOG war nach seinem Studium für die Neusiedler AG bzw. Mondi Businesspaper AG im Bereich Produktentwicklung und strategischer Innovation tätig. 2006 wechselte er als Patent- und Lizenzmanager zur Austria Wirtschaftsservice GmbH und ist dort seit 2010 in der Abteilung SRM (Schutzrechte und Märkte) für den Bereich Schutzrechaufbau verantwortlich. Dr. Daniel Herzog ist zertifizierter Lizenzprofessional (Certified Licensing Professional™ CLP) und Autor von Publikationen zu den Themen Dienstleistungsrecht, Patentfonds sowie Bewertung und Bilanzierung von Patenten. Er ist Lektor an der Universität Wien und an der Veterinärmedizinischen Universität Wien.



TERMIN UND VERANSTALTUNGORT

Mittwoch, 29. Februar 2012, 9.00 bis 17 Uhr

DLA Piper Weiss-Tessbach Rechtsanwälte GmbH
Schottenring 14 , 7. Stock
1010 Wien

ANMELDUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

LES Österreich
c/o DLA Piper Weiss-Tessbach Rechtsanwälte GmbH
Schottenring 14, A-1010 Wien

Tel: +43 1 531 78 1451
Fax: +43 1 533 52 52
email: les@les-austria.at

€ 390,- für Nicht-Mitglieder der LES
€ 90,- für Mitglieder der LES

Der Teilnahmebetrag beinhaltet gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Kaffeepausen sowie die Dokumentation.